

DIE FOLGEN...

(Die hier beschriebene fleischgewordene Zumutung steht jedem, den ich kenne, bis obenhin; aber nachdem man sie auch nicht ignorieren sollte, wird sie in einem Satz erledigt)

... auf das Vertrauen von Abermillionen Menschen in aller Welt, die erkennen müssen, dass ein Mann, dessen wortschatzarme Tweets ebenso wie seine expressive Mimik von seiner Rachsucht, seinem Trotz und seiner Schamlosigkeit zeugen und mit dem sie seiner Unreife, Dummheit und Gewalttätigkeit wegen niemals auch nur gemeinsam ein öffentliches Schwimmbad besuchen würden, aufgrund seiner Herkunft, seines Geldes und seiner Manipulation der vielen sich nach Einfachheit, Wahrheit und einem auskömmlichen Leben sehnen Menschen durch die von wenigen weißen Milliardären gesteuerten, korrupten Medien, eines der machtvollsten Ämter des Planeten pervertieren und die Weichen in Richtung einer noch kapitalistischeren, sexistischeren, rassistischeren, gewalttätigeren, gedankenloseren und ausbeuterischeren Zukunft stellen darf, die aus alldem resultierenden Folgen also auf das Vertrauen in das Konzept, das Demokratie genannt und worunter die Möglichkeit zur Teilhabe an Lebens- und Gesellschaftsgestaltung für alle Menschen verstanden wird, bereits zu diesem Zeitpunkt in einem Ausmaß, das wir wohl erst in einigen Jahren angemessen einschätzen und betauern können werden, verheerend gewesen – was aber nicht heißt, dass das nicht durch Abermillionen Menschen in aller Welt, die eine weniger kapitalistische, sexistische, rassistische, gewalttätige, gedankenlose und ausbeuterische Zukunft bevorzugen, nicht wettgemacht werden kann, denn: Alles hat ein Ende, und auch dieses Würstchen wird eines haben.

SO DENKT DER PRÄSIDENT

Ich muss aus meinem Herzen keine Mördergrube machen

